

29 Aug 2023

Rimbach. Eine Übernachtung in der Schule stellt immer eine große Besonderheit dar, an die sich manch einer schon lange nach seinem Schulleben erinnert. Team 5 der Dietrich-Bonhoeffer-Schule hatte sich nicht nur zu einer Übernachtung entschlossen, sondern eine Lesenacht Ende des letzten Schuljahres durchgeführt. Über 50 Schülerinnen und Schüler trafen sich am frühen Abend mit ihren Lerncoaches wieder in der Schule. Dort lernten sie zunächst Elke Griech kennen. Die Inhaberin der Rimbacher Buchhandlung „Lesezimmer“ war nicht nur gekommen, um den Kindern das Buch präsent nachträglich zum Welttag des Buches zu überreichen, sondern hatte auch die dazu passende Rallye im Gepäck. In dieser mussten die Mädchen und Jungen in Kleingruppen verschiedene Aufgaben lösen, woran sie viel Freude hatten. Nachdem alle die Rallye abgeschlossen und „Volle Fahrt ins Abenteuer“ erhalten hatten, starteten die Lerncoaches mit einer gemeinsamen Einführung in das Buch. In den drei Lerngruppen sah man sich das Buch an, las gemeinsam den Klappentext und das erste Kapitel und sprach schonmal über Erwartungen, die in dem Buch erfüllt werden sollten oder könnten. Im Anschluss an diesen ersten Teil der Lesenacht machten alle eine kleine Pause. Familienpizzen wurden auf dem Schulhof gegessen und man nutzte die Zeit auch für kleine Gespräche untereinander bei einem gemütlichen Beisammensein. Nachdem niemand mehr hungrig war, ging es zurück ins Schulgebäude. Dort hatten die Coaches unterschiedliche Stationen aufgebaut, an denen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihrem neuen Buch und der darin enthaltenen Geschichte beschäftigen konnten. Natürlich gab es eine „Kuschelecke“, in die man sich zum Lesen zurückziehen konnte. Wer es kreativ mochte, hatte die Möglichkeit ein zum Buch passendes Lesezeichen zu basteln. Mit anderen zusammenarbeiten war natürlich auch möglich: Sowohl Rollenspiele als auch Standbilder durften erstellt werden. Wer gerne mit iPads arbeiten wollte, durfte ein Quiz am Pad erstellen, das sich mit einem Kapitel auseinandersetzt. Auch eine Nacherzählung zu einem Kapitel schreiben, stand auf dem Programm. Jeder Schüler hatte zu Beginn einen Laufzettel in Form einer Schatzkarte erhalten. So konnten alle sehen, was sie schon bearbeitet hatten und welche Stationen noch erledigt werden müssen, damit am Ende auch alle den Code für den Schatz hatten. Die letzten eifrigen Leser beendeten ihre Lesenacht um zwei Uhr morgens. Der nächste Morgen begann allerdings nur wenige Stunden später, da schließlich der normale Schulbetrieb startete. Nach einem gemeinsamen Frühstück durften alle Schülerinnen und Schüler ihren Code überprüfen und jeder fand seinen Schatz. Müde aber glücklich und um eine tolle Erfahrung reicher wurde der Schultag für die Kinder des Team 5 an diesem Vormittag beendet.